

11. internationale, themenspezifisches und spartenübergreifendes Ausstellungsprojekt.

Zelle in GESTALT und der GEIST in der Muschel

Positionen aus Kunst und Literatur

Sehr geehrte Künstler:innen!

Das Projekt G.A.S-station Berlin wurde 2007 von den Künstlern, Elisa Asenbaum und Thomas Maximilian Stuck gegründet. Unsere Projektlinie schafft Korrespondenzlinien zwischen Kunst, Literatur und Wissenschaft. In internationalen Ausstellungsprojekten werden unterschiedliche, mediale und formale Ansätze gegenübergestellt und neue Formen der Kunstpräsentation, Vermittlung (Bildung) und Publikation verwirklicht. Über 420 internationale Künstlerinnen und Künstler aus den Sparten Malerei, Grafik, Fotografie, Musik, Literatur, Tanz, Installation, Video- und Objektkunst sowie Beitragende aus Wissenschaft, Literatur und Medien wurden bisher in der G.A.S-station präsentiert.

Wir freuen uns die aktuelle Ausschreibung für 2023 zu präsentieren und laden herzlich ein, sich zahlreich daran zu beteiligen.

Zelle in GESTALT und der GEIST in der Muschel – Positionen aus Kunst und Literatur.

Die Zelle wird als eine in sich abgeschlossene wie nach außen kommunizierende Einheit angesehen, aus der sich komplexe Strukturen wie zum Beispiel der menschliche Körper oder ein Staat zusammensetzen. Fragen nach Abgrenzung und Verbundenheit, Spezialisierung und Kommunikation wie auch Abhängigkeiten schlagen sich auf wie ein Pfauenrad. Die Vielfalt und Schönheit der Formen, in der sich Materie in der Natur und künstlerisch präsentiert, ist weit.

Andererseits ist die Ausschreibung an den jahrelang ungelösten Körper-Geist Diskurs der Philosophie adressiert. Der Titel des Projektes "*Zelle in Gestalt und der Geist in der Muschel*" öffnet körperzentrierte Aspekte und im Gegenzug ruft es Thematiken rund um die Künstliche Intelligenz und dessen gesellschaftliche Auswirkungen wach, die heute äußerst aktuell sind. Sichtweisen über Leib/Körper und Geist/Seele wirken sich im Miteinander, kulturbedingt in der Gesellschaft sowie im Umgang mit Materie und Umwelt aus.

Die Arbeit sollte um eine der Hauptthematiken (körperzentrierte Aspekte/ Zelle als Einheit und Vielheit/ Körper-Geist/ Künstliche Intelligenz) angesiedelt sein.

Liebe Grüße und wir freuen uns auf zahlreiche Einreichungen
Elisa & Thomas

Zelle in GESTALT und der GEIST in der Muschel – November 2023 - Juni 2024

Bitte korrekt ausfüllen, denn sie werden eventuell für Publikationen, teilweise oder ganz verwendet.
 (Alle Daten werden vertraulich behandelt und nicht an Dritte weiter gegeben)

Titel:	
Materialien: Format/Größe:	
Genre:	
Produktionsland:	
Kurzbeschreibung: (max. 1000 Zeichen mit Leerzeichen)	
Einsender/in:	
Adresse: Tel./Mobil: e-Mail: Website:	

Zelle in GESTALT und der GEIST in der Muschel – November 2023 - Juni 2024

Aussagekräftige Kurzbiografie:
(Bitte keine Auflistung von Daten,
sondern wichtige Schwerpunkte
im Lebenslauf, in Sätzen
formuliert)

Teilnahmebedingungen, Termine, urheberrechtliche Freigabe und Einsendung

BILDENDE KUNST / FOTO / VIDEO / MULTIMEDIALE ARBEITEN:

1. Doku der Arbeit sowie vollständiges Einreichformular (doc/pdf-Datei), unterschrieben

per e-Mail an:

info@2gas-station.net

LITERATUR:

Es kann ein Auszug (max. 2500 Zeichen) von einem Text, 1-4 Gedichte oder eine visuelle Poesiarbeit (Medienmix) eingereicht werden. Falls der Text, das Gedicht schon publiziert wurde, sollten die Veröffentlichungsrechte beim/ bei der Autor:in sein oder vor Einreichung von den Autor:innen mit dem Verlag abgeklärt sein, damit ein Auszug oder Gedicht in der Ausstellung kostenfrei für die G.A.S-station präsentiert werden kann. Die respektive Publikation kann miteingereicht werden und liegt während der Ausstellung am Lesetisch auf.

Der Auszug bzw. das ausgewählte Gedicht wird ausgedruckt auf DIN-A3 direkt in der Ausstellung präsentiert. (Formatierungsvorgaben werden nach der Auswahl bekannt gegeben)

1. Textauszug oder Gedichtvorschlag/ eventuell mit Angaben der Buchpublikation für den Lesetisch. Vollständiges Einreichformular (doc/pdf-Datei), unterschrieben

per e-Mail an:

info@2gas-station.net

Bei Aufnahme des Beitrages ins Ausstellungsprojekt ist für die Bewerbung und ev. Publikationen ein digitales Foto (Bildende/Multimedia) der Arbeit in guter Auflösung innerhalb von 14 Tage nachzureichen.

Einsendeadresse: info@2gas-station.net

Sprache:

Die Sprache der eingereichten Werke und Dokumentationen sollte Deutsch oder Englisch sein.

Benachrichtigung:

Die Zu- bzw. Absage erfolgt bis spätestens **30. Juni 2023** per e-Mail.

Auswahlkriterien:

Es besteht kein rechtlicher Anspruch auf die Aufnahme in die Ausstellung. Die Auswahl wird bekannt gegeben und die Teilnehmenden werden per e-Mail kontaktiert.

Versand, Versicherung und Transportkosten:

Die Kosten für den Versand sowie eventuelle Transportversicherungen der ausgestellten Arbeiten tragen die Einsender. Während der Ausstellungszeit in der G.A.S-station ist die Arbeit versichert.

Termine:

Einreichung bis zum **5. April 2023**

Aufgenommene Arbeiten müssen bis spätestens **20. Oktober 2023** eintreffen.

Termine für den Aufbau ab **31. Oktober 2023**

Ausstellungszeiten: **Samstag 4. November 2023 – Juni 2024**

Rechte

Der/Die Einsender/in gesteht **G.A.S - station** das Recht zu, zum Zweck der Promotion im Rahmen der Ausstellung, Ausschnitte und Fotos der eingesendeten Präsentationen kostenfrei zu verwenden, respektive die zugesandten Präsentationen zu behalten. Der/Die Einreicher/in vergewissert sich gegenüber allen, die an der Produktion beteiligt waren, dass diese damit einverstanden sind. Der/Die Einreicher/in garantiert, dass durch die Einreichung und Präsentation keine Rechte Dritter verletzt werden und dass diesbezüglich auch die Veranstalterinnen der Ausstellung schad- und klaglos gehalten werden. Des Weiteren garantiert der/die Einreicher/in, dass er/sie befugt ist, den Beitrag für die Verwendung zur Ausstellung unentgeltlich einzureichen und er/sie die Rechte an dem Werk besitzt.

Es wird der **G.A.S - station** auch gestattet eine Kopie bzw. eine DVD mit eingereichten Videoarbeiten eventuell zur Präsentation und Vorführung während der Ausstellungszeit sowie zur Archivierung anzufertigen.

Verkauf

Der/Die Künstler/in erklärt, dass das Werk zum später angegebenen Verkaufspreis durch die G.A.S-station während der Ausstellungszeit und folgend weiteren drei Monaten verkauft werden kann und in dieser Zeit die G.A.S-station als Verkäuferin auftritt. Nettoverkaufspreise inkl. 50% Anteil für die G.A.S-station bitte bekannt geben.

Die Unterschrift bedeutet die Anerkennung der Ausstellungsbedingungen.

Datum:

Name:

Unterschrift:

G.A.S-station Team:

Ansprechpartner Berlin:

Thomas Maximilian Stuck
e-Mail: info@2gas-station.net
Fon: +49 (030) 25 966 036

Ansprechpartnerin Wien:

Mag. Elisa Asenbaum
e-Mail: elisa@2gas-station.net
Fon: +43 1 533 56 77